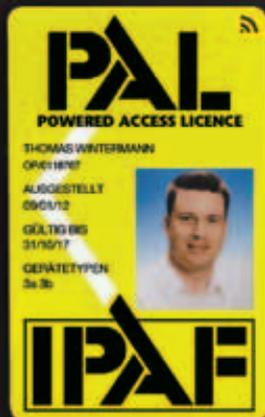


Benutzt du dies...



dann brauchst du das!



IPAF-geprüfte Schulungszentren schulen jedes Jahr mehr als 100'000 Bediener in der sicheren und effektiven Anwendung von Hubarbeitsbühnen.

Die IPAF PAL Card ist weltweit branchenübergreifend respektiert und der Beweis, dass ihre Bediener nach den höchsten Sicherheitsstandards geschult wurden und alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

**Finden Sie Ihr geprüftes IPAF
Schulungszentrum unter
www.ipaf.org/de**

Das IPAF Schulungsprogramm für Bediener von Hubarbeitsbühnen ist durch den TÜV als konform mit ISO 18878 zertifiziert und erfüllt die Schweizer Anforderungen zur Arbeitssicherheit.



Messekalender Deutschland

Platformers' Days



Deutschlands Treffpunkt für Arbeitsbühnen

8.-9. September 2017; Hohenroda

Tel: 05033 981742; Fax: 05033 981743

NUFAM



Nutzfahrzeugmesse

28. September - 1. Oktober 2017; Karlsruhe

Tel: 0721 3720 0; Fax: 0721 3720 2116

Messekalender Ausland

Baumag



18. Schweizer Baumaschinenmesse

2.-5. Februar 2017; Luzern, Schweiz

Tel: +41 (0)56 204 2020; Fax: +41 (0)56 204 2010

Samoter



Int. Messe für Bau- und
Erdbewegungsmaschinen

22.-25. Februar 2017; Verona, Italien

Tel: +39 045 8298111; Fax: +39 045 8298288

ARA / The Rental Show



ARA Convention & The Rental Show, Messe

26. Februar - 1. März 2017;

Orlando, Florida, USA

Tel: +1 800 334 2177; Fax: +1 309 764 1533

IPAF Summit / IAPA Awards



Preisverleihung und Treffen

3.-4. April 2017; London, England

Tel: +44 (0)1539 562444; Fax: +44 (0)1539 564686

APEX



9. Auflage der internationalen Messe
für Arbeitsbühnen

2.-4. Mai 2017; Amsterdam, Niederlande

Tel: +31 (0)547 271 566; Fax: +31 (0)547 261 238

Vertikal Days



11. Ausgabe an neuem Ort!

24.-25. Mai 2017; Silverstone, England

Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295 768223

Suisse Public



Schweizer Fachmesse für
öffentliche Betriebe & Verwaltungen

13.-16. Juni 2017; Bern, Schweiz

Tel: +41 (0)31 340 1183; Fax: +41 (0)31 340 1110

GIS



Die italienische Schau für
Krane, Bühnen & Schwertransport

5.-7. Oktober 2017; Piacenza, Italien

Tel: +39 010 5704948; Fax: +39 010 5530088



Europa ist egal

In den USA ist gewählt worden und hierzulande ist erst einmal ein Sturm losgebrochen. Wie konnte das geschehen? Was kommt da auf uns zu? Und wen hatte Donald Trump vergessen zu beleidigen? Schlimm für all diejenigen, die nicht vom „President elect“ in seine Tiraden einbezogen wurden. Denen fehlt nun dieser Ritterschlag der Verunglimpfung.

Doch zurück zu Frage 1 und 2. Nummer 1 lässt sich einfach beantworten. Es war eine demokratische Wahl, ohne dass ein UN-Beobachter Unregelmäßigkeiten entdeckt hätte.

Interessanter ist zweifelsohne, was kommt. Das ist nach wie vor ein Blick in eine trübe Glaskugel, denn nicht alles wird so heiß gegessen wie es gekocht wird – das ist bei den nun mehr und mehr präsidentalen Auftritten von Donald Trump zu sehen. Ein Punkt könnte allerdings auch in der Immobilienbranche für Veränderungen sorgen: die von Trump gewünschte Zinserhöhung. Was ein viertel Prozent bedeuten kann, hat sich 2007 gezeigt. Viele Amerikaner haben Kredite mit flexiblen Zinssätzen abgeschlossen und konnten nach der Erhöhung des Leitzinses die Kredite nicht mehr bedienen. Dazu kam ein zweiter Effekt. Die US-Notenbank hat aufgrund der Dotcom-Krise im Jahr 2000 Geld in den Markt geblasen.

Sollte die US-Bank nun die Zinsen erhöhen, wird die Europäische Zentralbank (EZB) nachziehen müssen und ihre Null-Zins-Politik verändern. Seit langer Zeit pumpt die EZB unter Führung von Mario Draghi jeden Monat rund 80 Milliarden in die Euro-Zone. Die Zinserhöhung wird den kleinen Sparer möglicherweise freuen. Draghi nicht, und wie labile Märkte auf die Veränderung reagieren, wird kaum zu irgendjemandes Freude sein.

Insofern wird mit Trump ein Politikwechsel erfolgen. Es ist ihm ein glückliches Händchen dabei zu wünschen, allerdings denke ich auch, dass dem „President elect“ Europa herzlich egal ist.

Ihr

RÜDIGER KOPF